



5 Jahre Körperverletzung
in Wort und Bild

nr.57 juni.2003



THE FLASH IS BACK!

NEUERÖFFNUNG: MONTAG / 12:00 / 16.06.03.
ZWEI / GRAFFITI & HEADSHOP ONLY
SEDANSTR. 25 / 92637 WEIDEN



5jahre:almat:?
kinder
wie
die
zeit
vergeht...

almatmag.de

:a: chance

junitonnenschreibergewinner:

lavi
SoSO
Nala

verdient hast du dir, wenn du da oben stehst, eine kinofreikarte für zwei personen in einem weidener kino deiner wahl! (abzuholen bei :almat: im ocwe-modul, spitalgasse weiden)
wenn du nicht da oben stehst und auch eine :almat: kinokarte erhalten willst, mußt du deine **:almat:chance nutzen!** die drei besten :almat:beiträge gewinnen! geschichten, fotos, ect. an: almat@formstation.de oder per :cyber:tonne auf www.almatmag.de, in die juZ- bzw. bazooka- :almat:Tonne oder per post an: :almat: / fleischgasse 10 / 92637 weiden // **:almat: ist dein heft!**

GESCHICHTEN
COMICS
INTERVIEWS
BILDER & FOTOS

HER DAMIT!

EINTONNEN!

sie kommt aus london
und feiert dicke party
in der oberpfalz.

antoniawird25@hotmail.com

Glückwunsch

an die aggressiven Trottel, die keine Ahnung vom Leben haben und sich an wehrlosen Volleyballnetzen vergreifen müssen (gemeint sind die Netze beim grün-rot Tennisheim), dass sie in ihrem versoffenem Leben mal irgendwas geschafft haben.

MACHTS MAL NE ENTZIEHUNGSKUR oder WERDET
ERWACHSEN
PENNER!!
es

An alle Schachfreunde!

Unser "Schachclub" trifft sich jeden
Mittwoch um 15:00 im Toucan,
bis Gigi kommt (ca.18:00).
Bretter mitbringen, da nur 1 vorhanden!

:a:tonne



almat lebt und das schon lange !!!
Lasst das Heft unsterblich werden *g*
Naja machts bitte weiter so, gell!?
Noch nen schönen chilligen Frühling

Gruß, D'ella

P.S.: Noch ganz liebe grüsse an meinen
Big Brother Ludwig, die Kati, die Leut,
die im Semi sind und an die, die mich
in Sunny-Floss kennen!!!

Micha, Otsch und Werner grüßen:

den Stadtjugendring, unseren Oberbürger-
meister Hans Schröpf, Ewald Zenger und
sonstige Vollspacken aus unserer lieben
Stadt. "Ihr seid ignorante Vollidioten!"

tonnenbeiträge per:

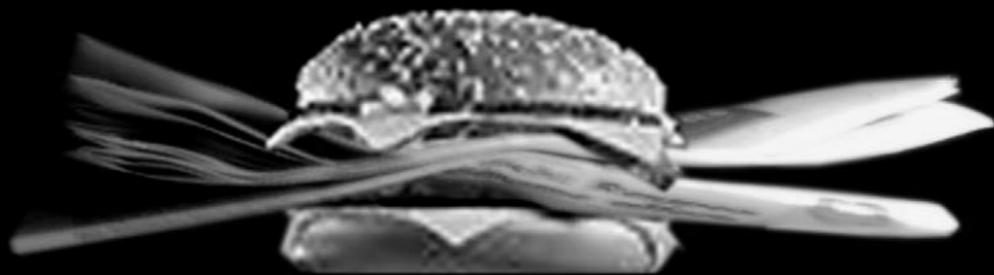
netz: :cyber:tonne auf almatmag.de
mail: almat@formstation.de
snail: :almat:magazin
spitalgasse X
92637 weiden



Kennt ihr noch die Multi-Limo von Iblacker?

Geschmack von Freiheit und Abenteuer im Juz!
Die schmeckt nach HAS,deren Namen sich einzuprägen,
rein zeitlich gesehen, noch Sinn machte,nach einem
Zeitaufwand von 20min. um das volle Treppenhaus
zu durchqueren,nach einem DJ-AK,dessen Mitgliederzahl
auf 20 beschränkt werden musste,nach einer Liste
mit 38 Namen,die einen Job an der Theke ergattern
wollten, nach... Gebt mir was davon, nur nen Schluck
BIIIIIIITTTTEEE

Felix



MEDIENHAUS
DER NEUE TAG
durch und durch medium

a:tonne

Schönes Amerika,

Jetzt im Sonderangebot:
Die moderne Schusswaffe
für den selbstbewussten Amerikaner
von 5 bis 95 Jahren.

Are you sick, mad and lunatic?
You spend the whole day in the attic?
Come and get it
Kill-o-matic

This is gonna blow your mind
From the front and from behind.
Don't forget it
Kill-o-matic

You want to be a real cowboy?
So come at once and get the toy
You won't regret it
Kill-o-matic

Mael



almatmag.de

TONNENGOLDKRACHM
ACHERALTERNATIVESO
UNDBEGLEITERCYBERT
ONNECOVERSHOWLIE
BLINGSSEITENFOTOSA
LMATSPOTKILLERKALLE

tonnenbeiträge per:

netz: :cyber:tonne auf almatmag.de
mail: almat@formstation.de
snail: :almat:magazin
spitalgasse X
92637 weiden



Bier und Hopfen
von der Nase tropfen
herzen klopfen
michls kotzen.

Hechti

hey halbhirn!

ich und mein schatz
sind glücklich verlobt!!!
punkt.

greetz, stefan

Liebes Weiden,

durch den unbarmherzigen Dunst
der Ferne grüssen und umarmen
Dich :
Don Santiago Di Compostela
e Donna Hut Di Landes.

Xreature



MÜTTERFRÜHSTÜCK
mit biblischen Impulsen

17. Juni ab 9:00

im blaugold Restaurant
Reservierung und Info unter:
0961/419617

:a:Umfrage

"dou mer nou euins?" ein trinkspruch der wohl, vor allem in bayern nicht der einzige ist. wie es in unserer gesellschaft mit dem trinken aussieht wurde mir bei meiner umfrage das erste mal so richtig bewusst. als ich eines meiner ersten ziele ansteuerte, gut vielleicht auch der beliebteste ort zum saufen für jugendliche, den park, fand ich auf einer bank sitzend vier jugendliche. jeder ein bier in der hand (12:32 Uhr). gegenüber: eine gruppe kidz, die den weggang einer freundin mit einer flasche amaretto-whiskey-gemisch feiern.

doch warum ist das so? sind wir nicht mehr gesellschaftsfähig ohne uns geselligkeit anzusaufen? ist alkohol ein kulturell so angesehener und integrierter teil in unserem zusammenleben, dass man zu jedem anlass ein glässchen hebt? auch ich trinke...

eine gessellschaft ohne alkohol kann sich doch heute niemand mehr vorstellen, oder?

wie kann man unseren massiven alkoholkonsum eindämmen? se



Johannes, 18

meinte zu der frage erstmal, dass diese wohl doch nur hyphotetisch sei, da es ja wohl kaum durchführbar wäre keinen alkohol zu trinken oder wenigstens ihn nicht mehr salonfähig zu halten, da es besonders in bayern zur kultur gehöre. man kann kurzfristig an dem problem nichts ändern. ausserdem muss man es ja nicht übertreiben! nach kurzem überlegen kommen ihm aber ideen, wie man den alkohol wenigstens nicht mehr so positiv verbreiten könnte: "auf den bierflaschen sollte stehen, dass bier gesundheitsschädlich ist. eben genauso wie auf den tabakprodukten. auch die werbung zeigt alkohol in einem viel zu positivem licht. sie sollte verboten werden." zusätzlich versteht er nicht die lasche verfolgung der besoffenen straftäter und wünscht sich ein gleichschaltung, zumindest der weichen drogen.



weiter >>

Simon und Jenny, beide 16 sehen das problem im zu fadem jugendschutz. "wenn wir im markt- haus was zum trinken kaufen wollen, fragt uns niemand nach dem ausweis. der jugend sollten abschreckende beispiele gezeigt werden und der zugang zum alkohol erschwert werden. eine drogenaufklärung insbesondere für die jüngeren wäre dringend nötig!" als weitere ideen wurden werbung gegen alkohol und eine grössere auswahl an anti-alkohol- ischen getränken in kneipen genannt.

Jenny, 16 glaubt, dass man dem problem durch strengere aus- weiskontrollen und spätere zugänglichkeit zum alkohol ("...21 für die harten sachen und bier so ab 18...") ein her schreiten könnte. zudem wäre ein hinweis auf die schäd- ige wirkung des inhalts auf der flasche nur gerecht.

Gerhard, 40 meint dass man das alkoholproblem lösen könnte indem man auch andere weiche drogen freigibt. "ich möchte das nicht verschönigen, es wäre dann eben nur eine suchtvrelagerung" des weiteren müsste man der jugend eine positivere zukunft schaffen und grundsätzlich Alkohol und tabakwerbung verbieten. zu diesem zeitpunkt mischte sich der barkeeper des lokals in dem das geprüch stattfand ein und meinte dazu: "Um das Alkoholproblem aus den kreisen der arbeitslosen, die nur aus frust saufen, weg zu bekommen, sollte man ihnen kein geld geben. man sollte ihnen die miete zahlen und essensmarken geben..." eine drogenaufklärung für alle drogen wäre in unserem staat bzw. in un- serer gesellschaft sehr wichtig erläutert gerhard weiter. "ausserdem es ist ungerecht, dass man ein bier billiger bekommt als einen saft. man sollte alkoholfreie getränke um 50% billiger als alkoholische machen."



Gabi, 42

"obwohl ich selbst gerne alkohol trinke, sehe ich die gefahr. als erstes müsste ursachenforschung betrieben werden. dann sollte man ein sozial wärmeres umfeld für jedermann schaffen und für bedürftige strukturen einsetzen an die sie sich mit problemen wenden könnten. auch sollte man besonders da anfangen, wo diese probleme entstehen: in der jugendarbeit."

zwar glaubt gabi nicht, dass eine umstrukturierung der gesellschaft möglich sei, da die menschheit sei jeher drogen konsumiert, doch müsste ein wechsel vom verbraucherschutz ausgehen und die gemeinschaft müsste dafür sein und mit sozialem engagement aktiv mitwirken. um menschen, die zu viel trinken warnen zu können, schlägt sie einen alkpass vor. dieser sollte staatlich kontrolliert alle konsumierten alkoholika enthalten. oder man könnte harten alkohol nur noch in der apotheke verkaufen oder zumindest den schnaps verteuern.



Susanne, 19

trinkt auch gerne mal was. sie vertritt die meinung, dass strengere kontrollen im verkehr eine verbesserung erwirken würden.

hinzu sollte sich preislich etwas ändern: der preis für alkoholfreie getränke sollte stark gesenkt werden und im gegenzug sollte man den alkohol verteuern.

des weiteren wäre eine bessere unterstützung für alkoholranke von nöten.



Anton, 39

ein trockener alkoholiker hat erkannt: "mit drogen wird nur versucht eine sehnsucht zu stillen und damit eine leere zu füllen. man sollte schon im kindergarten vorbeugen, um diese leere erst gar nicht entstehen zu lassen. jeder von uns sollte seinen nächsten, auch schon jungen menschen, das gefühl vermittelt, wertvoll zu sein." ein selbstbewußter geist berauscht sich am leben und sieht keine notwendigkeit, nach drogen zu greifen.

1. führt der konsum von alkohol bei dir zu ruhe und entspannung?
 JA
 NEIN
2. trinkst du alkohol hin und wieder, um mit problemen und stresssituationen besser umgehen zu können?
 JA
 NEIN
3. kommt es in eurer familie zu streit auf grund deines alkoholkonsums?
 JA
 NEIN
4. hast du den eindruck, dass du unter alkoholeinfluss selbstsicherer und geselliger bist?
 JA
 NEIN
5. hast du schon mal versucht, alkohol nach system zu konsumieren (z.b. nicht vor einer bestimmten zeit)?
 JA
 NEIN
6. fällt es dir schwer, den alkoholkonsum zu begrenzen, sobald du einmal angefangen hast zu trinken?
 JA
 NEIN
7. hast du symptome bei dir festgestellt (zittern der hände, nervosität, morgendlicher brechreiz)?
 JA
 NEIN
8. hast du schon mal schuldgefühle gehabt, weil du das versprechen, nicht zu trinken, nicht eingehalten hast?
 JA
 NEIN
9. verträgst du mehr oder weniger alkohol als früher?
 JA
 NEIN
10. hast du eine feste gemeinschaft von freunden oder bekannten, in der viel konsumiert wird?
 JA
 NEIN
11. bist du schon häufiger unter alkoholeinfluss gefahren?
 JA
 NEIN
12. hast du schon mal versucht, deinen alkoholkonsum zu verheimlichen?
 JA
 NEIN

Auswertung:

0-mal JA:

es liegt keine gefährdung vor.

1-4-mal JA:

es liegt eine leichte gefährdung vor. lass dich mal beraten!

5-8-mal JA:

dein zustand ist bedenklich. informier dich über das ausmaß deiner problematik!

ab 9-mal JA:

es scheint eine starke gefährdung vorzuliegen. nimm schnellstmöglich hilfe in anspruch!

alkohol selbst-test

etwa 1,6 millionen menschen sind allein hier in deutschland alkoholabhängig, mehr als neun millionen trinken so viel, dass sie ihre gesundheit gefährden.

Die lebenserwartung von alkoholikern sinkt bei je nach schätzungen um 10 bis 28 jahre. bei rund 42000 todesfällen pro jahr ist alkohol im spiel, beispielsweise auch bei zahlreichen verkehrsunfällen.

bist auch du auf den besten weg zum alkoholiker?

← zähle bitte deine "ja"-antworten

Ein ›Freund‹ entpuppt sich

Die Phasen der Alkoholsucht

(Aus dem Buch 'alkoholkrank?' von Eberhard Rieth, 1970)



Stehe als Tröster und Helfer in allen Lebenslagen ganz zu Ihren Diensten.



Keine Sorge, ich erledige die Sache! (Wer erledigt wen?)



Merkst du wohl, was ich kann!



Auch das verzweifelte Sichaufbäumen ändert am Ungleichgewicht der Kräfte nichts mehr.



Der Killer hat's geschafft!

das phantom!

jeder, der regelmäßig alkohol trinkt ist alkoholiker. es sind jedoch deutlich zwei gruppen von alkoholikern zu unterscheiden: süchtig und nichtsüchtig.

der drang des alkoholsüchtigen zeigt sich darin, dass schon beim genuß kleiner alkoholmengen ein verlangen nach mehr alkohol entsteht, begleitet vom verlust der selbstkontrolle und der unfähigkeit, mit dem trinken aufzuhören.

ob alkoholkonsum aus frust, sehnsucht oder minderwertigkeitsgefühlen, es gibt unzählige "gründe", doch die einsetzende suchtwirkung wird weder vom alkoholiker selbst, noch von seiner umgebung bemerkt, zumal dieses "erleichterungs-trinken" durchaus gesellschaftsüblich ist.

anfänglich schreibt der trinker seine erleichterung auch eher der situation als dem trinken zu. zum beispiel ein sonniger nachmittag am woodstock oder ein gemütlicher abend im irish. aber im gegensatz zum durchschnittlichen "sozialen trinker" empfindet der alkoholkranke bald seine befriedigende erleichterung im trinken selbst.

das gesteht er sich nicht immer gleich selber ein. erinnerungslücken, heimliches trinken oder das dauernde denken an alkohol lassen den trinker

dann doch bemerken, dass sein trinkverhalten ungewöhnlich ist. er entwickelt "schuldgefühle" wegen seiner trinkart. deshalb beginnt er, bei unterhaltungen "anspielungen auf alkohol" zu vermeiden.

aus gewöhnung wird krankheit.

der "verlust der kontrolle" bedeutet, dass, sobald eine kleine alkoholmenge in den körper gelangt, ein verlangen nach mehr alkohol entsteht, das vom trinker als körperlicher bedarf empfunden wird. dieses verlangen hält an, bis der trinker zu betrunken oder zu krank für eine weitere alkoholaufnahme ist. dieser exzeß braucht übrigens nicht durch ein krasses ereignis ausgelöst werden, sondern kann schon durch einen einzigen "gesellschaftlichen schluck" eingeleitet werden.

der "kontrollverlust" wirkt aber erst, nachdem der mensch mit dem trinken angefangen hat! er hat noch immer die kontrolle darüber, ob er bei einer gelegenheit trinken will oder nicht!

doch der alkoholkranke ist sich seines kontrollverlustes nicht bewusst. er ist jedes mal wieder davon überzeugt, dass es nur bei einem bier (oder zwei) bleiben wird.

praktisch zusammen mit dem beginn des kontroll-

verlustes beginnt der suchtkranke, "sein trinkverhalten zu erklären": er produziert die bekannten alkoholausreden und findet erklärungen, die ihn davon überzeugen, dass er die kontrolle nicht verloren hat. er hatte ja einen grund sich zu betrinken und er wäre durchaus im stande gewesen, den alkohol wie jeder andere zu genießen oder stehen zu lassen. diese erklärungen geben ihm die möglichkeit weiter zu trinken, was für ihn, der keine andere möglichkeit zur lösung seiner probleme kennt, von größter wichtigkeit ist.

dies ist der anfang eines ganzen "erklärungs-systems", das sich immer mehr auf jede ebene seines lebens ausbreitet. denn jetzt fällt seine trinkart auf: eltern, beziehungspartner und freunde beginnen den alkoholkranken zu tadeln und zu warnen.

trotz aller erklärungen besteht ein deutlicher verlust an selbstachtung. eine art komensation ist die "übergroße selbstsicherheit nach außen", die der suchtkranke zu dieser zeit an den tag zu legen beginnt. extravagante verschwendung und großspurige reden überzeugen ihn selbst, dass er noch nicht so schlecht dran ist, wie er manchmal gedacht hat.

er beginnt sich dadurch zu isolieren. seine erklärungen führen zu der ansicht, dass der fehler

nicht bei ihm, sondern bei den anderen liegt, was wiederum eine fortschreitende abkehr von der sozialen umgebung zur folge hat. das erste zeichen dieser haltung ist ein auffälliges aggressives verhalten.

während früher nur gelegentlich während des trinkens gewissensbisse auftraten, so entsteht jetzt eine dauernde zerknirschung. diese zusätzliche belastung ist ein neuer anlass zum trinken.

dem sozialen druck folgend, durchläuft der suchtkranke jetzt perioden völliger abstinenz.

doch die wenigsten können hier wirklich aufhören, denn bald gibt es aus der sicht des süchtigen andere methoden, das trinken unter kontrolle zu halten. er glaubt nämlich, dass seine schwierigkeiten dadurch zu kontrollieren sind, dass er sein "trinksystem" ändert. er stellt regeln auf: nicht vor einer bestimmten tageszeit, nur an bestimmten orten, nur diese oder jene alkoholart oder menge usw.

die unkenntnis der umgebung, die ihn wissen lässt, dass "ein glas bier" oder "ein glas wein" nichts schadet, bestärken ihn noch in dieser haltung. diese anstrengung des kampfes vermehrt seine feindseligkeit gegen seine umgebung und er beginnt beziehungspartner und freunde "fallenzulassen" und arbeitsplätze oder schule zu verlassen.

die isolation wird immer betonter, da sich sein ganzes verhalten auf die droge konzentriert. er beginnt zu bedenken, wie ein kritischer freund sein trinken stören könnte, anstatt wie sein trinken die beziehung zu seinem freund zerstören könnte.

es folgt ein verlust an äußeren interessen und eine neuauslegung zwischenmenschlicher beziehungen. diese sind mit einem auffallenden selbstmitleid verbunden.

isolation und erklärung haben jetzt an ausmaß zugenommen. der süchtige "träumt sich davon" oder er ergreift tatsächlich die geografische flucht.

diese vorkommnisse führen zum entstehen eines grundlosen unwillens beim alkoholsüchtigen. das vorherrschende interesse am alkohol veranlasst den süchtigen, seinen vorrat zu sichern.

angemessene ernährung wird nach und nach vernachlässigt und die wirkung des trinkens auf den organismus wird noch schwerer.

eine der häufigsten organischen wirkungen ist die abnahme des sexualtriebes, die die feindschaft gegen den beziehungspartner vermehrt und mit dessen vermuteten fremdgehen erklärt wird. dies verursacht die gut bekannte "alkoholische eifersucht"!

in dieser zeit haben gewissensbisse, unwillen, kampf zwischen alkoholverlangen und vernunft,

verlust der selbstachtung, zweifel und falsche ermutigung den süchtigen so zerüttet, dass er den tag nicht beginnen kann, ohne sich nach dem aufstehen oder noch vorher mit alkohol zu beruhigen.

die chronische phase tritt in kraft.

der alkohol kontrolliert das leben des trinkers. der verlust der moral ist beim süchtigen so hoch, dass es ihm egal ist, mit wem er trinkt. auch menschen, die er nüchtern nicht ertragen könnte, zählen plötzlich zu seinem "freundeskreis".

undefinierbare ängste und zittern werden zur dauererscheinung. in der chronischen phase sind diese symptome da, sobald der alkohol aus dem organismus verschwindet. demzufolge kontrolliert der süchtige diese symptome mit alkohol (oder anderen drogen).

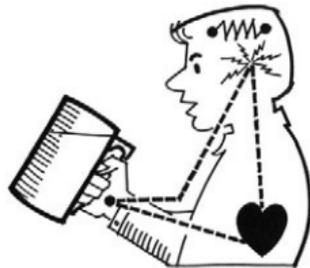
die notwendigkeit, diese symptome des trinkens zu überwinden, übertrifft das bedürfnis, die ursprünglich zugrunde liegenden symptome zu beseitigen. damit nimmt das trinken den charakter einer bessenheit an.

bei vielen süchtigen entwickeln sich unbestimmte religiöse wünsche, während die erklärungsversuche schwächer werden.



Vor dem Selbstkontrollverlust:

Beim Gesunden bilden Bremsvermögen und Steuerungsfähigkeit den Widerstand, der eine Kontrolle ermöglicht. Er weiß, wann er genug hat, und er kann dieser Einsicht entsprechend handeln.



Nach dem Selbstkontrollverlust:

Beim Alkoholkranken ist der "Widerstand" wegen dem Selbstkontrollverlust nicht mehr eingeschaltet. Kontroll- und Steuerungsfähigkeit bei Alkoholaufnahme sind eingeschränkt oder nicht mehr vorhanden. Damit ist krankhafter Trinkzwang gegeben.

schließlich werden im Laufe der oft ausgedehnten Exzesse die Erklärungen so häufig und unbarmherzig der Wirklichkeit gegenübergestellt, dass das gesamte "Erklärungssystem" versagt und die Niederlage wird vom Süchtigen zugegeben.

Oftmals ergibt sich als Folge hiervon, dass der kranke seelische Zusammenbruch schwerster Art erlebt, die in jedem Fall eine ärztliche Behandlung notwendig machen. Selbstmordversuche sind in diesem Stadium der Erkrankung nicht selten. (...)

und jetzt?

Wenn du bis hierhin gelesen hast und dir das eine oder andere Symptom bekannt vorkommt, ist es ziemlich sicher, dass du starke Probleme mit Alkohol hast oder eine Abhängigkeit entwickelt hast. Alkoholsucht ist kein Phantom.

Hilfe und Behandlung können erst dann einsetzen, wenn ein Betroffener akzeptiert, dass er ein süchtiger Alkoholiker ist - oder in Gefahr steht, einer zu werden. Je früher jemand zu seiner Krankheit steht, um so aussichtsreicher sind die Heilungsaussichten.

Quelle: 'Phasen der Alkoholsucht'/Nicol-Verlag

Suchtberatungsstelle:
Caritasverband 0961 . 389 14 33



Film-und Erfahrungstip

Aufzeigend, hinterfragend, kritisch und trotzdem unscheinbar und scheinbar unwissend präsentiert sich "Bowling for Columbine". Ein Film des Mannes, der die Courage besaß George W. Bush bei der Oskarverleihung mit den Worten: "Shame on you, Mr. Bush" öffentlich zu kritisieren.

Wie dieser Michael Moore unterwegs ist zeigt sich in seinem Oskar prämiertem Dokumentarfilm "Bowling for Columbine", der den viel diskutierten Waffenerwerb ohne Lizenz im Babylon der verängstigten Weißen hinterfragt. Er streift durchs gelobte "worlds first country" um die Waffenfrage zu klären. Mit freundlichen, löwenzahnartigen Grundton alla Peter Lustig zeigt er erdrückende Fakten auf, doch greift er die offensichtlich Schuldigen im Gespräch niemals wirklich direkt an. Seine Reise beginnt mit einem Besuch bei einer Bank, die ihren Kunden zur Kontoeröffnung ein Gewehr schenken.

Weiter führt ihn seine Tour nach Michigan zu einer militanten Bürgerwehr, die es als Verpflichtung eines jeden ansieht, eine geladene Waffe zu besitzen, soweit man sich damit nur verteidigen will (?!). Sein Trip verschlägt ihn in Städte wie Littelton, die Stadt der Columbine Highschool in Colorado, in dem zwei rechtsgerichtete Jugendliche 1999 12

Schüler und einen Lehrer erschossen bevor sie sich selbst richteten. Nach aufzeigen auch anderer Massaker oder Morden durch Schusswaffen, z.B. der Mord eines sechsjährigen Jungens an einer Sechsjährigen mit einer geladenen Waffe, die er bei seinem Onkel fand, versucht Moore durch Recherchen dem Zuschauer die Gründe dieser unglaublichen Ereignisse nahe zu bringen. Warum die "Stupid wite men" (Buch von M.Moore) Waffen brauchen, wird anschaulich in einem integrierten Zeichentrickfilm dokumentiert. Im Falle des jüngsten Schützen an einer Schule führen seine Nachforschungen ihn ins Umfeld des Jungen. Er findet eine Mutter, die durch ein Projekt Michigans namens "Arbeit für Sozialhilfe" jeden Tag 80 Meilen fahren musste und trotz zweier Jobs ihre Miete nicht zahlen konnte. Deshalb musste sie zu ihrem Bruder umsiedeln, bei dem der Junge, während sie von morgens vier bis abends acht beim arbeiten war, die Waffe fand.

Ab diesem Zeitpunkt schlägt der Film zwei Wege der Kritik ein.

Zum einen wird die Sozialpolitik angefochten, vor allem die der Bushadministration, die so nicht vorhanden ist, da die Priorität der Politik auf der Verteidigung des Landes liegt und nicht auf der Subventionierung der Bedürftigen.

Zum anderen werden die Medien kritisiert, da diese für die terroristische Panikmache im Lande verantwortlich sind, weil sich eben Blut, Mord und Elend besser verkaufen lassen als Mitgefühl, Frieden und Liebe. Das beste Beispiel dafür zeigt die Statistik: Bei einer tatsächlich sinkenden Verbrechensrate um 20%, stieg die Zahl der gezeigten Morde in den Nachrichten um 600%. Somit ist es kaum verwunderlich, dass sich die Zahl der verkauften Waffen und Alarmanlagen verdoppelt hat.

Auf der anderen Seite hetzen Politiker und Medien gegen Marilyn Manson, der wegen seiner Songtexte mit Schuld an der Tragödie von Columbine sein soll, da die Täter seine Musik gehört hatten. Die Jungs waren aber auch kurz vor dem Massaker beim Bowlen. Wieso gibt also niemand dem Bowler die Schuld, fragt sich Michael Moore.

Im Gespräch mit Moore hält Marilyn Manson dagegen: "Durch Panik- und Angstmache der Medien wird das Konsumverhalten der Leute kontrolliert." Diese These wird von Moore's Reise nach Kanada unterstützt. Das Land des Ahornblattes hat zwar prozentual eine ähnlich hohe Waffendichte wie die USA, aber auf Grund einer Waffenlizenz, weniger sensationsgeiler Medien und einem funktionierenden Sozialsystem nicht annähernd solche Probleme.

Durch weitere Statistiken, wie den Todesfällen durch Schusswaffen (USA: über 11500 Ermordete; im Vergleich Japan: 70 Todesopfer), sugerieren diese These weiter.

Der Film spitzt sich immer mehr zu, doch wenn hier alles erzählt wird braucht den Film keiner mehr anzuschauen.



Dieser Film zeigt ein anderes Bild der Vereinigten Staaten und ist absolut sehenswert. "Bowling for Columbine" ist das Muss des Jahres.

P.S.: Wem der Film gefallen hat für den gibts noch weitere Filme von Mr. Moore.

1998 >>





5 JAHRE :ALMAT:
5 JAHRE DOKUMENTIERTE JUZ-GESCHICHTE
DAS JUZ WEIDEN GRATULIERT!

Juz
WEIDEN

2003 >>

kein bock auf 5 jahre studium?
warum auch!

HOL DIR DAS ALMAT DIPLOM!

Hier nun die :almat:juni-Diplomarbeiten zum Thema:
Was ist der Sinn des Lebens?

Die Frage, die lautet "Was ist der Sinn des Lebens", die Sie mir stellen, hört sich ein wenig negativ behaftet an, finde ich. Also nicht persönlich nehmen Frau Prof. Nietnagel, aber vielleicht sollten sie mal von Ihrem Albraumschiff und sich die Welt ansehen. Und zwar mit den eigenen Augen und nicht durchs Fernglas. Da gibt's n Haufen gutes Zeug, wofür es sich zu leben lohnt und was man so beschreiben könnte:

- 1.) Gute-Laune-Musik in den Walkman, dann:
- 2.) an einem sonnigem Tag (mit oben genantem Walkman) rumlaufen, dann:

3.) erkennen, daß plötzlich alles so ungewohnt leicht erscheint, nach langer Zeit mal wieder am eigenem Leben und Glück erfreuen, dir selbst genügen, abheben, durchs Leben schweben und auch mal wieder träumen...; das ganze lässt sich auch problemlos zu zweit machen :-); Was ist also der Sinn des Lebens? Man lebt das Leben für ein paar glückliche Momente: laut Lachen, gute Musik, Schokolade, Meer, Liebe, *zensiert*, Menschen, Personen die ich liebe, wenn Betty den Kopf auf meinen Bauch legt. Dafür, und das ist mein persönlicher Sinn des Lebens.

Also: Runter von der Komandobrücke und rauf aufs Sonnendeck!

es grüsst
Knuddlmuddl

P.S.: Danke für die gute Frage "Sinn des Lebens". Sie eröffnet einem eine normale Perspektive nach all der statistischen Thermodynamik, die ich sonst studiere.

So junger Mann, Sie sollten nicht mich vom Sinn des Lebens überzeugen, sondern allgemein den Sinn des Lebens erläutern. Nett gemeint, aber am Thema vorbei. Die Fragestellung lautete nicht: "Lohnt

es sich zu leben?" (wo durchaus negatives mit-schwingt). Diesmal war's wohl nix, Ihre letzte Arbeit war besser. Sie haben übrigens jenes Diplom noch nicht abgeholt.
Brigitte Nietnagel

Was ist der Sinn des Lebens

Natürlich ist ganz biologisch betrachtet der Sinn des Lebens, sich möglichst erfolgreich fortzupflanzen. Ich will jedoch diese Frage von einer anderen Seite her beleuchten. Hierzu spielen wir ein wenig mit den Wörtern unserer Frage und sagen es in den Worten eines wohl berühmten zeitlebendigen Mannes: "Der Sinn des Lebens ist, deinem Leben einen Sinn zu geben!"

Ganz genau! Aber genauer, es dreht sich alles darum diese Welt mit einer Aufgabe zu füllen, sich seine Rolle zu suchen, sei es, dass man für Liebe, eine Frau, für Geld, ein Auto, ein Haus, die Umwelt, den Frieden oder sonstwas lebt und stirbt. Wichtig ist nur, dass man seinem Leben ganz persönlich für sich selbst einen Sinn gibt, somit hat deine Existenz einen Zweck erfüllt. Der Geniestreich an dieser Zweckerfüllung ist natürlich seine individuell gegebenen Fähigkeiten optimiert einzusetzen und so die

Sinngebung des Lebens auf eine höheren Ebene zu stellen.

Aber egal wie, sobald du deinem Leben einen Sinn gegeben hast, hast du den Sinn deines Lebens erfüllt und kannst am Ende deines irdischen Daseins zurückblicken und dich mit einem Lächeln von dieser Welt verabschieden.

dani

Kurz und auf den Punkt gebracht. Sie haben die Fragestellung akzeptiert und sich der Problematik ohne zu zögern gestellt. Ausgezeichnet! Bitte holen Sie Ihr Diplom im ocwe-modul ab.

Brigitte Nietnagel

Aus Eden nach Eden

Um den Sinn des Lebens zu hinterfragen, muss man die verschiedenen Lebensformen mal in Bezug auf ihre Natur betrachten. Alle Lebensformen haben einen in ihr Leben automatisch integrierten Lebens Sinn. Dazu gehört der Trieb der Fortpflanzung, des Überlebens, den Erwerb von Nahrung, und evtl. das Verteidigen eines Reviers. Diese Triebe dienen alle

nur dem Fortbestand der einzelnen Spezies, doch gibt ihnen Mutter Natur darüber hinaus noch einen höheren Sinn.

So ist z.B. der höhere Sinn einer Biene das Bestäuben von Blüten, wodurch sie einen absolut notwendigen Zweck für die Natur erfüllt und damit eine Rechtfertigung, einen Sinn zur Existenz hat. Dieser Sinn macht sie im Bezug auf das Ganze unentbehrlich, denn die Bienen haben ihren festen Platz im riesigen Verband des Garten Eden. Ohne sie würde die Natur in unserer jetzigen Form nicht funktionieren und existieren. Das gleiche gilt für alle auf unserer Erde vorkommenden Spezies. Alle tragen durch ihre Existenz einen Teil zum Ganzen bei, was der Sinn jeder Kreatur auf Erden ist. Bis auf eine, der Spezies Mensch, bei welcher der Sinn des Lebens bzw. der Grund zur Existenz auf den ersten Blick nicht im Zwecke der Natur steht. Doch da in der Natur nichts ohne Grund passiert, hat auch die Spezies Mensch einen Sinn.

In der Bibel gibt es im Genesis, der Schöpfungsgeschichte die Erzählung von der Vertreibung Adams und Evas aus dem Paradies. Dieses Paradies existiert allgegenwärtig in Form von Mutter Natur. Alle Tiere leben in diesem Paradies weil sie im Einklang mit der Natur stehen und diese ihnen alles gibt was sie

brauchen. Doch der Mensch lebt nicht mehr in diesem Paradies, wodurch er auch nicht mehr im Einklang mit der Natur steht. Dies bedeutet wiederum dass sein Sinn nicht mehr direkt im Verhältnis mit Mutter Natur steht, und somit jeder Mensch nackt und allein im riesig großen Kosmos dastehen würde. Doch steckt im Menschen noch ein Stück dieses Paradies, ein ursprünglicher Sinn. Die Gefühle und v.a. die Liebe. Und da ich daran glaube, dass ein Mensch erst durch seine Gefühle zu dem wird was er ist, liegt darin der Schlüssel zum Sinn des Lebens. Und dieser Sinn heißt Selbstfindung. Sprich der Sinn des Menschlichen Lebens ist den Sinn des Lebens zu finden. Da wir aus dem Paradies geworfen wurden musste der Mensch ständig nach einem neuen Paradies, einer neuen Ordnung suchen. Und dieses verlorene Paradies, diesen verlorenen Platz in der Natur ersetzte sich der Mensch durch seine selbst erschaffene Kultur. Und da wir unsere ursprüngliche Natur durch eine Kultur ersetzen, ersetzen wir auch den Sinn und Zweck unseres Lebens durch einen eigenen. Deshalb muss der Mensch das Quentchen Ursprung, sprich die Liebe pflegen und durch sie zu einem der Natur und dadurch auch seinem ursprünglichen Lebenssinn gerechten Leben zu finden. Doch darüber hinaus gibt es noch die Evolution,

welche überall vorherrscht. Alles entwickelt sich weiter, passt sich an, wächst, stirbt. Somit ist der Fortschritt, nicht im technischen, sondern im geistigen Sinn ein Programm welches die oben genannten Prozesse ständig begleitet. Im Klartext bedeutet dies, sich selbst zu finden, aber sich auch wieder zu überwinden, um sich dann wieder zu finden um sich wieder zu überwinden... Bis zu einem Punkt an dem wir erkennen, dass unser Ursprung sowie auch unser Schicksal sowieso nicht in unserer Kultur sondern im Paradies, unserer Mutter Natur liegt.

Deshalb lebe die Liebe, und liebe das Leben!

Denn alles andere wird im Kampf zwischen Kultur und Natur vernichtet werden, da es nur eine Illusion ist.

Fundamental Lyricsism
Folks

Ein schöner Aufsatz! Aber Sie hätten auch ohne die permanenten theologischen Anspielungen bestanden. Ihre Arbeit wäre dann für alle Naturfreunde konfessionsübergreifend zugänglich. Ihr Diplom können Sie im ocwe-modul abholen. Brigitte Nietnagel

auch im Juli verleiht die :almat:Akademie das :a:Diplom!

Thema für das :almat:Juli-Diplom:

>>wie unterhalten sich pflanzen?<<

minimum: 3 Sätze
maximum: unbegrenzt

:almat:Akademie
fleischgasse 10
92637 weiden

oder an almat@formstation.de

abgabetermin: 25.06.2003
(arbeiten werden natürlich auch
früher angenommen)



B. Nietnagel

Viel Erfolg!
Prof. Dr. Brigitte Nietnagel

SO

take
baby
beep
your this



FOUR
LETR
WORD

FUCK THAT

you're doing around the house whether it's cooking
bath.



high-d:fourletrwordsonly

Vernissage: OCWE-modul 13.06.03 20.00h



Vorhang auf

Ein weiterer Tag, laut Zeitung mal wieder ein Jahrhundertereignis. Ich war gestern lange weg und hab auch nicht sonderlich lang geschlafen; hab nicht viel nachgedacht, wozu auch mein ich denkt eh nur über sinnlose Dinge nach, aber die Wichtigkeit von Dingen, oder auch die von

Personen ist schwer festzulegen. Es ist einfach wie ein Kreislauf wann etwas / jemand, wo, wie zur wichtigsten Essenz wird. Doch was solls, nun ist es eben geschehen und ich hab nichts dagegen unternommen. Leider, oder auch zum Glück;

Michi hatte Recht, irgendwann kommt man mal wieder runter, kein Hoch hält ewig und je länger man Höhenluft geschnuppert hat umso mehr schmerzt einen der Absturz; das Kriechen am Boden, das Winden und Wälzen im Schlamm des Versagens erniedrigt die eigene Persönlichkeit, wie nie zuvor. Dämlichste Metaphern für die einfachsten Erklärungen die so schwer sind in einfache Worte zu fassen.

Das ist auch nicht nötig, denn je komplexer ein Gebilde aus Worten desto leichter bricht das Kartenhaus letztlich in sich zusammen. Wie in jedem großen Drama der Literatur fällt einem die Rolle des tragischen Helden zu, leider mir. Verhangen in einem Stück geschrieben von der Verzweiflung selbst, ohne Aussicht darauf, dass der rote Vorhang endlich fällt und dem Drama ein passendes Ende zuschreibt. Er kann nicht fallen, denn die weibliche Hauptrolle, die mit ihrem zierlichen Körper, ihrer durchdringenden Stimme und ihren scharfen Versand die Ausweglosigkeit der Situation bereits im ersten Akt erkannt hat, ist nicht bei ihrem Helden. Die wunderschöne weibliche Hauptrolle die ihren Helden nie in ihre zarten Arme schliessen wird, ihn niemals den erlösenden Kuss mit einem zarten Hauch schenken wird. Es wird nie ein Sequel zu dieser epischen Geschichte geben, wenn die beiden am Ende nicht zusammen den Sonnenuntergang zusammen vor einer

glücklichen Kulisse der Romantik genießen. (kaum vorstellbar, nicht wahr?)

Doch wie in Ekstase bin ich der Schönheit verfallen, wie vorher nur einmal. Doch das Schicksal treibt sein übles Spiel nur allzu gerne mit den Leidenden. Diese Haut, diese Haare, dieses wunderbare Gesicht, das einem das Gute der Welt zu erzählen scheint. Der Körper, den ich so perfekt nicht ein zweites mal erblicken konnte. (einfach der Hammer von Frau)

Und da beginnt das Leid einer ganzen Generation. Zweifellos ist sie die Perfekte und die Richtige, aber ob ich jemals perfekt sein werde, reines Wunschdenken. Ich bin mir nicht mal im Klaren ob ich der Richtige bin, doch das ist eher eine Frage der Gefühle, und wer wagt schon Emotionen anzuzweifeln. Und doch ist da dieser Wille es herausfinden zu müssen, wie ein Druck auf dem Herzen, den man um jeden Preis loswerden muss. Immer im Hintergrund dieses Bild, das sich aufbaut von einer in Lilien gebundenen Zukunft. Kann man sich denn überhaupt vorstellen wie verwirrend das ganze ist. (mal ehrlich)

Ich könnt mir halt ein Leben gar nicht vorstellen in dem ich nur inneren Frieden erliege und immer ohne Probleme gemütlich in der Ecke hocke und in eigener Selbstzufriedenheit das Leben akzeptiere. Doch welches Wort ich nimmermehr in den Mund nehmen werde ist das der Liebe. Nie mehr würde ich etwas solches niederschreiben ohne genau zu wissen was ich tue. Liebe ist ein Wort der höchsten Gefühle, und zu oft wurde es in meiner Gegenwart missbraucht. Ich habe meine Lektion früh gelernt, vielleicht zu früh. (AsAdA2)

:a:tonne

Hi, jetzt bin ich in Berlin

(also, wenn ihr die Almat in den Händen haltet)...
Viele Grüße an:
Flopo, Fozzi, Anna&Benni, Steve, Denis, Huli,
Christian, Vladi, Seb, Josef, Lothar, Max, Jo,
Chloe, ...

Ciao

Lavi

alltagsschei se:

S

eiGentlich is heut viEl passiert. und die tage
davor auch. und sowieso stÄndig. überlege, ob
ich viElleicHt schon die ganze zeit verliebt bin
und`s nuR nicht weiss. aber hinterher schaut ja
sowieso alles anders aus.
soviele leute- immerzu andere. es pasSiert im
moment sOoviel.. & ich mitten im chaOs. eben
noch habe ich alles cool überblickt. doch kurz
inneGEhalten und über alles nachgedAchT, schon
den boden unter den füßen verloHren..
eigentlich war heuT doch ein schöner tag! und
jetzt bedaUre ich verpassTe momente und das
immer alles so schnell gehen muSS im leben.
wie soll man es da schaffen, immer in ruhe alles
abzuwägen, um dann das richtige zu tUn?!

SoSo

ein kalter hauch im nacken,
betäubend anders, erregend,
spannend wie ein kuss und doch
so anders, fast besser, aber nur fast

(AsAdA2)

Da sagte mal einer:

"Saufen is doch so saudumm"

und damit hat er
verdammst recht!!

Nala

Pumuckl's Rache

Junge Hunde mit kleinen, aber sehr dicken
Genitalien, die wie Knüppel auf alles einschlugen
was'n Mund hatte, schlengelten sich mit eben
diesen wackligen Klöten durch Pumuckl's
gefährliche Gefilde. "Wuff, Wuff, wir sind's!"
schriegen sie und schlapperten alles voll.

DOCH

Blutbespritzte kleine Kobolde, nur so groß wie
kleine Schnerpfl, warteten im Hinterholz. Noch
lachten sie verschmitzt in ihre Fäustchen!

Ei! Tabauz! Klabauter!

Da kracht es schon! Kugelblitz und Kaiserschmarrn
- und nichts war mehr übrig von den Tölen.
Außer ein paar Klöten in den Händen Pumuckl's.

t.e.m.o.v.

tonnenbeiträge per:

netz: :cyber:tonne auf almatmag.de
mail: almat@formstation.de
snail: :almat:magazin
spitalgasse X
92637 weiden



Herbst und Vollmond

Teil 1

I

Ich ging wie immer in den Supermarkt, kaufte mein Frühstück und klaute Kippen. Als ich in meine Bude kam, saßen dort wie erwartet meine zwei Schlampen auf dem Bett.

'Morgen', sagte ich aber sie beachteten nicht mich, sondern glotzten in den Fernseher. Es lief ein Bericht über die letzten Schlachten. Ich haute vier Eier in den Topf, holte Brot, Butter, Gewürze und setzte mich dazu. Wir aßen still, nur das Schmatzen unserer Fressen war zu hören, in gewisser Hinsicht ein tägliches Ritual; und oft schien mir, als hätten wir drei, bei diesen ruhigen Mahlzeiten, mehr als beim Sex, das Gefühl gehabt, zusammenzugehören.

II

Sonja stand auf und öffnete ihren Rucksack. Zwei Flaschen Portwein kamen zum Vorschein.

'Lasset uns trinken', sagte sie. Sonja war die spontanere von den Beiden. Sie war diejenige die

mich abfüllte und fertig machte. Cora war ruhig und sehr langsam, aber dafür von seltsamer, eigensinniger Schönheit. Es war schade, daß sie mit Nadeln in sich bohrte.

Wir tranken den dunkelroten Saft wie Wasser, Sonja legte 'ne Rock'n Roll Platte auf. Irgendwann rutschte ich zu Cora, die immer völlig abwesend dreinblickte, rüber und küßte sie. Sie hob währenddessen ihre Hand und streichelte mein Gesicht. Dann fiel mir ein was sie mit ihr gemacht hatten; und gepackt von plötzlicher Wut, lies ich schnell von ihr ab und rammte meinen Schädel gegen die Wand bis diese sich rot färbte.

Meine Wohnung war der Fluchtpunkt. Vor der kalten Außenwelt. Ein Platz am Mond, hatte Sonja gesagt und die Dinge die wir dort trieben gaben uns ein ganz bestimmtes Gefühl. Die Nächte waren länger als die Tage, wir berauschten uns wie sinnvoll und mit Leidenschaft. Draußen war alles noch kahl und aufgeräumt, bei uns herrschte Chaos. Es zog der letzte Herbst übers Land. Wir blühten auf in unserer Verdorbenheit.

III

Wir lebten nun schon seit einigen Wochen zusammen. Sie waren aus heiterem Himmel zu mir

gestoßen. Diese Zeit ist keine Wahrheit, ein Traum den ich geträumt und ausgeträumt. Und trotzdem ist es Wirklichkeit. Die Phantasie spielte die größte Rolle in diesem Rollenspiel das durchdrungen war von Macht und Hingabe. Darin liegt der Grund meiner Verwirrtheit.

Was hatte ich mir dabei gedacht? Ich war in die Großstadt gekommen um abzuschalten und ich könnt mich allein schon über diese Erinnerung kranklachen, wäre ich diesen zwei schwarzen Engeln nicht begegnet. Sie kritzelten in das Bild meines Lebens und wühlten es auf obwohl diese Zeit vor allem mit Ruhe durchdrungen war. Es war die Phase des großen akzeptierten Widerspruchs als ich die zwei in einer Punkkneipe kennenlernte. Sie sollten sich an mich hängen wie verkorkste Hippies an einen Guru und ich hing mich ebenso an ihnen. Auf der Suche nach'n bißchen Action, als neuer Bürger in der spießigsten aller Großstädte, stieß ich auf einen Schuppen namens Plan 9. Dort spielte eine Band und sie spielte den Rock'n Roll schmutzig, schnell und laut. Dreimal mußte ich mich auf dem Weg ins Ungewisse vor den Securitys verstecken. Gerade jetzt waren die scharf wie die Hunde und aufgrund meiner äußeren Erkennbarkeit, als Sympathisant anarchistischer Gruppierungen, wollte ich kein Risiko eingehen. Die Gegenwehr einiger

unpolitische Bewegungen, die wie ein wachsender Funke noch das ganze Land überspringen sollte, machte den Staat samt seiner Gewalt wütend. Mir war die ganze Scheiße zu jenem Zeitpunkt noch egal; aber das Aufbäumen einer Revolte fühlte sich so prickelnd an. Es ist einfach geil wenn Junge Leute sich nicht alles gefallen lassen und gegen ihre Unterdrückung ankämpfen. Doch selbst die Gruppe der ich (wenn auch nicht sonderlich engagiert) angehörte, verfiel der verhängnisvollen Gewalt. Und sie wurde beinahe auch mein Verhängnis.

Aber das nur am Rande, es ist nicht diese Geschichte. Hier geht es um die erste Zeit in der großen Stadt. Um meine Zeit.

Gelangweilt von der stinkenden Eintönigkeit der Provinz und dem täglichen Alkoholkonsum verfallen, packte ich meine Sachen und übernahm die Wohnung eines Freundes, der wie Viele damals in den Bau gewandert war. Ich hoffte hier im Getümmel ein neues Leben anfangen zu können. Ich ahnte daß dieser Traum in Feuer aufgehen würde...

Fortsetzung folgt!

t.e.m.o.v.



07.06.2003

PinkPop Festival

07. bis 09.06.2003
(pinkpop.nl)
Linkin Park, Moloko, Moby,
Cardigans, QOTSA, u.v.a.
NL-Landgraaf

FINEST IN RAGGA & HIPHOP Party Breaks

Weiden, B22, 22:00

12.06.2003

ELEKTRONISCHE KAFFEEFAHRT NERSOTON, AUTOFORM

Eintritt frei!
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 20:00

13.06.2003

HIGH-D

fourletwordsonly
ocwe-modul, Vernissage, 20:00
(13.06.2003 bis 18.07.2003)

WISECRÄCKER

SKA
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 20:00

14.06.2003

NIGHTSHIFT TOUR MIXAHOLIC (LONDON)

(1210-club.de)
Hirschau, 1210-club, 22:00

PARK & ROCK

Open-Air
Marktrechwitz, Stadtpark, 20:00

FASTFOOD

Improvisationstheater
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 20:00

FINEST IN RAGGA & HIPHOP Party Breaks

Weiden, B22, 22:00

15.06.2003

DELAWARE & ATOMIC

Indie-Pop-Rock
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 20:00

18.06.2003

LOS BATOS

The Latin Dance Event
(gut-dietersberg.de)
+ SalsaTanzKurs, TanzShow,
SalsaDisco
Schönsee, Dietersberger
Scheune, 20:00

21.06.2003

FINEST IN RAGGA & HIPHOP Party Breaks

Weiden, B22, 22:00

25.06.2003

GEORG RINGSGWANDL

'Gache Wurzn'
Oberviechtach, Marktplatz,
20:00
(bei Regen im Emil-Kemmer-
Haus)

26.06.2003

DIE SZENE LEBT!

Panta Rei, 4 Backwoods, Nailed
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 20:00

27.06.2003

TEAM EIMSBUSH, MACA, PLAN B, DJ KAROTTE, HURRICANE SOUND & TOM ROCK

Sandboard-Special
(1210-club.de)
Hirschau, 1210-club, 19:00

SANDBOARD WM

PANJABI MC, TOM NOVY u.a.
(sandboarding.org)
Hirschau, Monte Kaolino

AKI TAKASE & RUDI MAHALL

Modern Jazz
Weiden, Max-Reger-Halle, 20:00

OGO - ABI PARTY

(gut-dietersberg.de)
HAMMERBERG live

+ DJ Steve La Rock
Schönsee, Dietersberger
Scheune, 20:00

28.06.2003

DJ TONKA, TED O'NELL, RUFF UND BOOGIE, DJ ROK, 1210 RESIDENTS

Sandboard-Special
(1210-club.de)
Hirschau, 1210-club, 19:00

SANDBOARD WM

MASSIVE TÖNE, FERRIS MC u.a.
(sandboarding.org)
Hirschau, Monte Kaolino

FINEST IN RAGGA & HIPHOP Party Breaks

Weiden, B22, 22:00

29.06.2003

SANDBOARD WM

WAIKIKI BEACH BOMBERS u.a.
(sandboarding.org)
Hirschau, Monte Kaolino

BÜRGERFEST

Weiden

02.07.2003

ERIC BURDON'S ANIMALS

(alte-maelzerei.de)

Regensburg, Alte Mälze, 20:00

11.07.2003

THE HOTKNIVES

The Baboonz

SKA Party

(alte-maelzerei.de)

Regensburg, Alte Mälze, 20:00

12.07.2003

WOODPOP

De-Con, Gigantes Plaki, Special

Guest, The Fabulous Freak

Brothers, Tequila

(woodpop.de)

Nabburg, Skilift, 17:00

16.07.2003

ANJA KILLERMANN

singt Hildegard Knef

(gut-dietersberg.de)

Schönsee, Dietersberger

Scheune, 20:00

17.07.2003

LAST MINUTE

Rock

(alte-maelzerei.de)

Regensburg, Alte Mälze, 20:00

19.07.2003

52DAYS

(52days.com)

Hammerles, Rock Heart, 20:30

24.07.2003

**THE ROBOCOP KRAUS
& LA PAR FORCE**

Indie-Rock

Jenny Lund

(alte-maelzerei.de)

Regensburg, Alte Mälze, 20:00

30.07.2003

MOTHER TONGUE

Soul-Funk-Rock

(alte-maelzerei.de)

Regensburg, Alte Mälze, 20:00

09.08.2003

AIRPORT-FESTIVAL

52DAYS (52days.com)

Erbendorf, Airport-Festival

13.08.2003

PERCUSSION KONZERT

Trommelfeuer junger Künstler

(gut-dietersberg.de)

Schönsee, Dietersberger

Scheune, 20:00

14.08.2003

SOMMERROCKNACHT

THE FABULOUS

FREAKBROTHERS + TUSH

(gut-dietersberg.de)

Schönsee, Dietersberger

Scheune, 20:00

22. bis 31.08.2003

CHIEMSEE REGGAE SUMMER

(chiemsee-reggae.de)

Black Uhuru, Sam Ragga Band,

The Busters, u.v.a.

Übersee, Altau

29. bis 31.08.2003

BIZARRE FESTIVAL

(bizarre.de)

Weeze, Flughafen Niederrhein

19.09.2003

PETER NÜESCH

liest seine Lieblingsautoren,

Eine szenische Lesung

(gut-dietersberg.de)

Schönsee, Dietersberger

Scheune, 20:00

19.09.2003

CANE

Classic Rock, "red egg" Revival

Party

(gut-dietersberg.de)

Schönsee, Dietersberger

Scheune, 21:00

11.10.2003

52DAYS

(52days.com)

Burglengenfeld, JuZ, 20:30

TERMINE EINFACH ANalmat@formstation.de

aktueller :almat:kalender

www.almatmag.de

MELO WOLLTE MIT SEINEN STREICHHÖLZERN SPARSAM UMGEHEN. DER MOND WAR HELL GENUG. DIE GANZE SCHACHTEL WAR NOCH VOLL. JETZT HATTE ER GENUG FÜR DEN ERNSTFALL. HORCH! IN DER DUNKELHEIT UNTER IHM WAR JEMAND. MELO NAHM ALLEN MUT ZUSAMMEN: „DARF ICH FEUER GEBEN?“ HURRA! ES WAR DIE VERLORENGEGANGENE KLEINE NO-NEIN.

DIE LÜCKENKNÜLLERKIDS

WELT OHNE BRILLE UND VERSTELLUNG | 7



F-POWER

weil frauenarbeit nie aufhört und unterbezahlt oder unbezahlt, langweilig und monoton ist, weil wir die ersten sind, die entlassen werden, weil es wichtiger ist, wie wir ausschaun, als was wir können, weil es unsere schuld ist, wenn wir vergewaltigt werden, weil wir es provoziert haben, wenn wir geschlagen werden, weil wir frustrierte emanzen sind, wenn wir die stimme erheben, weil wir nymphomanisch sind, wenn wir freude beim sex haben und frigide, wenn wir keinen haben, weil uns nur der richtige mann fehlt, wenn wir frauen lieben, weil wir ungeduldig und hysterisch sind, wenn wir zu viele fragen stellen, weil wir egoistische rabenmütter sind, wenn wir staatliche kinderbetreuung fordern, weil wir aggressiv und unweiblich sind, wenn wir für unsere rechte kämpfen, weil wir schwach sind, wenn wir es nicht tun und wir torschußpanik haben, wenn wir heiraten wollen, weil wir unnatürlich sind, wenn wir es nicht wollen, weil wir gewissenlos sind, wenn wir abtreiben und weil an spaziergängen auf dem mond mehr interesse besteht, als an der verbesserung von verhütungsmitteln...

...DESHALB UND AUS VIELEN;VIELEN ANDEREN GRÜNDEN SIND WIR FEMINISTINNEN

Lavi, Quelle:SJ

Es heißt DAS Apfelmus!
Und wo ist das Wieso? Oder das Warum?
DU weist was ich meine

KAKL

if you want to be a hippie,
put a flower on your pipie...

für lena, mein kleines
blumenkind, das ich letztes mal vergessen hab.
und auch schöne grüsse an Nisi.

I.

tonne

tonnenbeiträge per:

netz: :cyber:tonne auf almatmag.de
mail: almat@formstation.de
snail: :almat:magazin
spitalgasse X
92637 weiden



Gruesse aus dem schottischen Great Britain,

sendet euch Weidnerder Dani. Bin zur Zeit fuer 5 Tage in Schottland und suche Liebe und einen Sinn. Leben, Gesellschaft, Sterben, Scheisse. Seit ich unser nettes idyllisches Weiden verlassen habe (dass sind immerhin schon 8 Monate) hat sich bei mir einiges geaendert. Keine Angst ich bin immernoch der Alte, aber man glaubt nicht was unsere Gesellschaft noch so alles zu bieten hat, sowohl positiv als auch negativ, wenn man es nicht erlebt hat. Ich denke oft an Weiden und die Weidner, auch wenn ich dabei gemischte Gefuehle empfinde. Egal,wollte mich einfach mal melden, vielleicht kennt mich noch jemand und hat Lust mir irgendwas zu schreiben. In diesem Sinne, Weidner macht es besser,geniesst die wunderbare Natur die euere Welt umgibt, und versucht nett zu allen Menschen zu sein.

In diesem Sinne alles Gute euer etwas verpeilter Dani

Hey Daniel. Kenn dich zwar kaum,
aber cool das du so offen schreibst...

Rocker



10 FEHLER

da haben sich doch tatsächlih 10 fehler ins rechte bild eingeschlichen. so ne sauerer! tja, da mußst du jetzt durch!



neue welt
neue welt

kino
bambi

center
anker

MATRIX Reloaded	start 21.05.2003
Hero	start 05.06.2003
Antwone Fisher	start 12.06.2003
Halb Tot	start 12.06.2003
Adam & Eva	start 26.06.2003
Gelegenheit macht Liebe	start 26.06.2003

TAG DES BESONDEREN FILMS!

immer Mittwochs:

11.06. Der Ring des Buddha
18.06. Der Ring des Buddha
25.06. Die letzte Versuchung Christi
02.07. Meine Schwester Maria

Fichtestrasse 6 · WEN
fon: 0961.25544

www.neue-welt-kino.de

Capitol

Kinocenter & Ring-Theater

im Ring:

Betriebsurlaub	bis 11.06.2003
Bruce Allmächtig	start 12.06.2003
2 Fast 2 Furious	start 19.06.2003
Der unglaubliche Hulk	start 03.07.2003
TERMINATOR 3	start 31.07.2003

im Capitol:

Wie werd ich ihn los - in 10 Tagen	start 17.04.2003
Old School	start 29.05.2003
Swimf@n	start 19.06.2003
Was Mädchen wollen	start 26.06.2003

geplant:

City of God
Der stille Amerikaner
Geständnisse - Confessions of a dangerous mind

Bgm Prectl Str. 27 · WEN
fon: 0961.3814553 / 32662

www.kino-weiden.de

Stegers
1.4.3
Café & Bar

Bgm.-Prectl-Str. 25a - 92637 Weiden
Tel. 0961 31900 Fax 0961 419430

Di - Do: 18:00 - 23:00
Fr Sa : 18:00 - 01:00
So: 18:00 - 22:00
Mo: Ruhetag

:almat:magazin

spitalgasse X
92637 weiden
fon.fax: 0961.4704866
almat@formstation.de
www.almatmag.de

ca. jeden ersten freitag im monat

outfit & pop:
formstation

herausgeber:
ocwe, verein zur förderung
kommunikativer kunst e.V.

beiträge:
:almat:-tonne
t.e.m.o.v.
omar sheriff
sebastian eger
fotos: s-chen, ludwig, seb, u.a.
titel: elhana

produktion:
sebastian schwarzmeier

druck:
praska

:almat: nr:57 juni.2003

KACKE
VERDAMM
ALTER

SA 14.06.2003

BIG TOUR CRASH

BASH TOUR MEETS NIGHTSHIFT TOUR

HOMEBASE, JODOZ, CHRISTIAN RICHTER, U.A.

live: **GENLOG** (Codex/Essen), **STEREO JACK** (Confused/Rec./Hamburg)

FR 27.06.2003

SANDBOARD WM (1210-CLUBBING)

FLOOR 1 HIP HOP - TEAM EIMSBUSH, MACA, PLAN B

FLOOR 2 HOUSE UND TECHNO - DJ KAROTTE

FLOOR 3 RAGGA DRUM'N'BASS - HURRICANE SOUND & TOM ROCK

START: 19:00

SA 28.06.2003

SANDBOARD WM (1210-CLUBBING)

FLOOR 1 HOUSE - DJ TONKA, TED O'NELL, RUFF UND BOOGIE

FLOOR 2 TECHNO - DJ ROK (Tresor/Berlin), 1210 RESIDENTS

FLOOR 3 ROYAL FUNK SESSION

START: 19:00

1210-Club. Monte Kaolino. Hirschau. www.1210-club.de
open doors: 22:00. Immer vor 0 Uhr vergünstigter Eintritt!

**Summer
1210 Breaks**
REACH THE BEACH 'N CATCH THE SUN